



St. Georgener Gemeindenachrichten

Nr. 4/2007

Dezember 2007



Liebe St. Georgenerinnen!
Liebe St. Georgener!
Geschätzte Jugend!

Ein arbeitsreiches Jahr geht schon wieder dem Ende zu, und immer wird man mit der selben Frage konfrontiert: „Vergeht die Zeit wirklich schneller?“.

Oftmals hat man auch den Eindruck dies würde zutreffen, doch bei genauer Betrachtung kommt man darauf, dass vieles was man erst begonnen hat, schon wieder fertig sein sollte. Neue Aufgaben und Anforderungen warten schon

wieder. Dies trifft auch auf die Gemeinde zu. So wurde mit der **Sanierung der Gehsteige** im Ort und in Linden begonnen und auch fertig gestellt.

Die **Umbauarbeiten** am Gemeindeamt dauerten fast ein halbes Jahr.

Die **Haltestellen** in Unterweg wurden neu errichtet und die Straße Jörgenberg konnte endlich saniert werden.

Der **Kanalbau** bis Langegg wurde abgeschlossen, bei den Schanzberggründen wurde eine neue **Straße** im Rohbau errichtet.

Ebenfalls wurde mit dem Bau einer neuen **Feuerwehrgarage** begonnen und die Neugestaltung des ehemaligen **Naturlehrpfades** wurde in Angriff genommen.

Dies sind die wesentlichsten Bautätigkeiten die 2007 durchgeführt wurden. Betrachtet man dies im Nachhinein, weiß man genau, wohin die Zeit gekommen ist.

Auch 2008 stehen wieder massive Herausforderungen ins Haus. So wird im Frühjahr mit dem **Kanalbau** in der Ortschaft Ebenedt – Ottenschlag bis

Brücklwald und am Riedl begonnen. Kosten ca. 1 Mio. Euro. Der Bau der **Feuerwehrgarage** wird fortgesetzt. Ein neues **Rüstlöschfahrzeug** für die Feuerwehr wird angekauft (ca. 390.000,- €). Weiters habe ich die schriftliche Zusage von LR Ackerl für den Ankauf eines **Gemeindetraktors** mit sämtlichen Zusatzgeräten (ca. 210.000,- €) bekommen.

Für 2008 sind also ca. 1.600.000,- € an Investitionen vorgesehen. So jetzt aber genug der Zahlen, ich möchte mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihre **ehrenamtlichen Tätigkeiten**, die sie 2007 geleistet haben, recht herzlich **bedanken**.

Ein **Danke** auch an die **Vereine**, den **Gemeinderat** und die **Mitarbeiter der Gemeinde**. Nur gemeinsam sind gesetzte Ziele zu erreichen!

Frohe und erholsame Feiertage und ein Prosit 2008 wünscht

Ihr
Bürgermeister
Leopold Buchberger

- 2 Gemeinderat Sitzungs-Beschlüsse
- 3 Heizkostenzuschuss
- 3 Oberösterreichischer EU-Förderratgeber
- 3 Generation 50plus, Einladung zum Turnen
- 4 Steuer- und Abgabehebesätze 2008
- 5 Privatwirtschaftliche Gebühren 2008
- 5 Dringende Bitte der Gemeindebuchhaltung
- 5 Räum- und Streupflicht
- 5 Fundamt
- 6 Familien-Schitage
- 6 Einladung Seniorenkaffee MV Alm
- 6 Ablegung der Unternehmer/Meisterprüfung
- 6 Christbaum-Spenden
- 7 Jugend und Alkohol – Verantwortung der Eltern
- 7 Pellets-Wettbewerb
- 7 Besamungsscheine
- 8 Schengen-Erweiterung
- 9 ProSieben Austria Teletext St. Georgen am Walde
- 9 Konzertnachlese Pregartön
- 9 Linden grüßt Linden, Lalin/Spanien
- 9 Wohnungen Gemeindeamt und Buchingerhaus frei!
- 10 Geburten
- 10 Hochzeitsjubiläen
- 11 Rotes Kreuz, Bericht
- 12 Rotes Kreuz, Personalsuche
- 12 Hammerwerk Kapo sucht Mitarbeiter

- 12 Lehrstellenbroschüre MV Alm
- 12 ÖBB Verschub-Mitarbeiter gesucht
- 13 MOBITIPP Fahrpläne, Tarifierung
- 13 Rufbus - neue Fahrpläne
- 14 Eltern-Kind-Zentrum Veranstaltungen
- 16 DSG Union Bericht
- 16 Lions-Club Bericht
- 16 Studienlehrgang in Hagenberg
- 16 Altbauernobmann, Grüße
- 17 Caritas Bericht
- 17 Fachsozialbetreuung, Ausbildung
- 18 SMS Pabneukirchen, neue Sozialberaterin
- 18 Sozialhilfeverband Personalaufnahmen
- 19 Musikverein Einladung Maskenball
- 19 Vortragsabend der Musikschule
- 19 Langlauf-Infos
- 20 Schorsch Bericht
- 21 Brandschutz in der Weihnachtszeit
- 22 Veranstaltungskalender
- 26 SOS-Kinderdorf Rechberg
- 27 Redaktionsschluss
- 27 Online-Telefonbuch auf www.st.georgen.at
- 27 Wirtschaftsplattform - neue Homepage
- 27 St. Georgener Einkaufsmünzen
- 28 Abfall-, MASI-Kalender, Notaramtstage

An einen Haushalt – **Amtliche Mitteilung** – Zugestellt durch Post.at

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Georgen am Walde,
Bürgermeister Leopold Buchberger, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 9, Tel. 07954 / 3030-0, Fax -30

<http://www.st.georgen.at>, e-mail: marktgemeinde@st-georgen-walde.ooe.gv.at

Aus der Gemeindestube



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2007

1. Der **Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 11.12.2007** wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
2. Der **Finanzierungsplan** für den **Ankauf eines Kommunaltraktors samt Zubehör** in der Höhe von € 210.000,00 wurde einstimmig beschlossen.
3. Der **Finanzierungsplan** für den **Ankauf eines Löschfahrzeuges (Type RLFA 2000)** in der Höhe von € 295.770,00 wurde einstimmig beschlossen.
4. Der **Nachtragsvoranschlag** für das Jahr **2007** wurde einstimmig beschlossen:

Ordentl. Einnahmen:	€ 3.109.000,--	Außerordentl. Einnahmen:	€ 1.574.300,--
Ordentl. Ausgaben:	€ 3.161.00,--	Außerordentl. Ausgaben:	€ 1.586.900,--
Abgang:	€ 52.000,--	Abgang:	€ 12.600,--
5. Ein **Förderung für das Eltern-Kind-Zentrum für das Jahr 2008** in der Höhe von € 23.000,00 wurde mehrstimmig beschlossen.
6. Die **Gemeindeförderungen und Vereinsförderungen** für das Jahr **2008** wurden einstimmig beschlossen.
7. Die **Stundensätze für Aushilfen und Maschineneinsätze** für das Jahr **2008** wurden einstimmig beschlossen.

Stundensatz für die Aushilfen	€ 9,20 inkl. Sonderzahlungen
Kindergartenbegleitung	€ 7,00 inkl. Sonderzahlungen
Chronikführung	€ 10,00 pro Seite
8. Die **Festlegung der Abweichungen im Haushaltsvoranschlag gem. § 14 (3) Z. 1 GemHKRO** für das Jahr **2008** wurde einstimmig beschlossen: über € 1.500,-- und mehr als 10 %
9. Der **Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2008 und Festsetzung der Steuer- und Abgabehebesätze sowie der privatwirtschaftlichen Entgelte 2008** wurden einstimmig beschlossen:

Ordentl. Einnahmen:	€ 2.860.300,--	Außerordentl. Einnahmen:	€ 1.690.100,--
Ordentl. Ausgaben:	€ 2.952.300,--	Außerordentl. Ausgaben:	€ 1.939.000,--
Abgang:	€ 92.000,--	Abgang:	€ 248.900,--
10. Die **Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2008 bis 2011** wurde einstimmig beschlossen.
11. Eine Übernahme der **Betriebs- und Heizkosten der Öffentlichen WC-Anlage im „Buchingerhaus“** in der Höhe von 60 % wurde einstimmig beschlossen.
12. Die **Verordnung zur Auflassung des öffentlichen Weges 3996, KG Linden auf** Ansuchen der HSCG Forstverwaltung Greinburg, 4360 Grein, Greinburg 1 wurde einstimmig beschlossen.
13. Die **Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.15**, Grundstück Nr. 93, KG St. Georgen am Walde in Sondergebiet des Baulandes und der Grundstücke 2418, 2432/1 und 2079 in Sondergebiet und des Grünlands für Einrichtungen des Natur-Geheimnis-Pfades wurde einstimmig beschlossen.
14. Eine **Verordnung einer Kurzparkzone im Ortszentrum St. Georgen am Walde** wurde einstimmig beschlossen (an Werktagen im Zeitraum von 6:00 bis 13:30 Uhr bei einer Parkdauer von 90 Minuten).
15. Der Abschluss eines **Vertrages** mit dem Land OÖ bezüglich der in Zukunft jährlichen **schulärztlichen Betreuung** wurde einstimmig beschlossen.

Heizkostenzuschuss des Landes OÖ - Aktion 2007/2008

Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

Alleinstehende:	747,00 Euro
Ehepaare/Lebensgemeinschaften:	1.120,00 Euro
Kinder:	107,36 Euro

Was wird gefördert?

Heizkosten für die Heizperiode 2007/2008, egal mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird.

Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2007/2008 in Höhe von **174,- Euro pro Haushalt**, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt, in Höhe von **87,- Euro pro Haushalt**, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal 50 Euro überschreitet.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.

An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für die Unterhaltsberechtigten Sorgepflichtig ist. Sollten bei Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihnen der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.

Sozialhilfeempfänger/innen, die nach § 16 Abs. 6 Oö. SHG 1998 bzw. § 2 Abs. 1 Z. 4 Oö. Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten nicht gleichzeitig auch einen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion.

Analog den Sozialhilfeempfänger/innen kann der Heizkostenzuschuss auch nicht an Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.

Abwicklung / Antragstellung

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim Marktgemeindeamt einzubringen.

Die Antragstellung hat in der Zeit vom 10. Dezember 2007 bis spätestens 15. April 2008 zu erfolgen, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2007 gestellt werden) die Einkommensverhältnisse des Jahres 2007 auf die festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind.

Oberösterreichischer EU-Förderratgeber

Die Europa-Informationsstelle des Landes Oö. hat einen neuen oberösterreichischen EU-Förderratgeber erstellt. Dieser Ratgeber soll die Informationsbeschaffung erleichtern, in dem die **wichtigsten EU-Fördermaßnahmen im Überblick** dargestellt sowie entsprechende **Kontaktstellen** und **Kontaktpersonen** genannt werden.

Der Ratgeber liegt im Bürgerservice der Marktgemeinde auf.

Tolles Angebot für die Generation 50 plus

Einladung zum gesundheitsbewussten Turnen für Damen und Herren über 50 Jahre

Kursbeginn: **Montag, 21. Jänner 2008 15.00 - 16.00 Uhr**
Kursort: **Pfarrheim**
Kurskosten: 5 Einheiten: € 25,- pro Person (max. 15 Personen)



Schlagen Sie Ihrem Alter ein Schnippchen und bleiben Sie länger jung und fit. Einfache, aber wirkungsvolle Übungen zur Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit und Koordination meines Programms tragen dazu bei.

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, rutschfeste Gymnastik- oder Turnschuhe, Handtuch, Flüssigkeit zum Trinken.

Anmeldung: Fr. **Leopoldine Bamberger** (Dipl. VitalCoach 50+), Linden 103, Tel. (0664) 5438578 (bis spätestens 13.1.2008).

Ich freue mich auf Ihren Anruf und auf bewegte, vergnügliche Stunden mit Ihnen !

Steuern- und Abgabehebesätze 2008

Grundsteuer A	500 % des Steuermessbetrages
Grundsteuer B	500 % des Steuermessbetrages
Kommunalsteuer	3 % der Lohnsumme
Lustbarkeitsabgabe	15 % des Entgeltes bei Karten; 5 % f.d. Vorführung von € 4,30 für Apparate gem. § 17 (2) a) € 43,-- für bis zu 8 Apparate gem. § 17 (2) b) € 73,-- für mehr als 8 Apparate gem. § 17 (2) b) € 6,-- für Apparate gem. § 17 (2) c)
Hundeabgabe	€ 15,-- € 15,-- für Wachhunde
Tourismusabgabe	€ 0,15 pro Nächtigung für Personen von 6 bis 15 Jahren € 0,40 pro Nächtigung für Personen ab 15 Jahre Ferienwohnungen: € 24,-- bis zu 50 m ² Wohnnutzfläche € 36,-- mehr als 50 m ² Wohnnutzfläche
Marktstandsgebühr	€ 1,-- pro lfm
Abfallgebühr	€ 4,50 inkl. 10% Mwst. pro Abfallsack (60 l) € 6,75 inkl. 10% Mwst. pro Abfalltonne (90 l) € 82,50 inkl. 10% Mwst. pro Abfallcontainer (1.100 l)
	Grundgebühr: € 14,-- inkl. 10% Mwst. pro Person. € 14,-- inkl. 10% Mwst. für Zweitwohnsitze € 105,-- inkl. 10% Mwst. pro Betrieb.
Kanalanschlussgebühr	€ 3.888,-- inkl. Mwst. für 200 m ³ (Mindestgebühr) € 978,-- inkl. Mwst. für 50 m ³ (Ergänzungsgebühr)
Kanalbenutzungsgebühr	€ 3,630 inkl. 10% Mwst. pro m ³ Abwasser € 0,15 pro m ² (Oberflächenentwässerung) € 0,15 pro m ² (Bereitstellungsgebühr)

Privatwirtschaftliche Gebühren 2008

Fäkalienübernahmegebühr	€ 3,630 inkl. 10% Mwst. pro m ³ Abwasser für Einheimische € 7,260 inkl. 10% Mwst. pro m ³ Abwasser für Auswärtige
Kostenersatz Kindergartenbegleitung	€ 8,80 inkl. 10% Mwst. pro Fahrkind / Monat
Entgelt für Schülerausspeisung	€ 2,00 pro Portion für Schulkinder € 3,30 pro Portion für Lehrer
Deponiegebühr Bodenaushub	€ 1,50 inkl. 10 % Mwst. pro Tonne
Bauschuttanlieferungsgebühr:	
zu Gemeindebauhof	€ 15,-- inkl. 10 % Mwst. pro Tonne
Kleinmengen (bis 1/3 Tonne)	€ 5,-- inkl. 10 % Mwst. (Mindestgebühr)
Grundverkauf Schanzbergsiedlung	€ 15,-- pro m ²
Wohnungsmiete	€ 3,30 pro m ² exkl. 10 % Mwst.
Kopien und Ausdrücke:	€ 0,30 A4 schwarz-weiß € 0,60 A3 schwarz-weiß, A4 schwarz-weiß doppelseitig € 0,60 A 4 färbig € 1,20 A3 färbig, A4 färbig doppelseitig, A3 s/w doppelseitig € 2,40 A3 färbig doppelseitig

Bezirksheimatbuch	€	30,--
Photopoetisches Buch Perg	€	15,--
Von der Donau bis zum Weinsberg	€	16,--
Broschüre Schachenhofer (grün)	€	7,-- (Set grün + braun: € 11,--)
Broschüre Schachenhofer (braun)	€	6,-- (Set grün + braun: € 11,--)
Wanderkarte Mühlviertler Alm	€	5,--
Reitkarte Mühlviertler Alm	€	5,--
Reitkarte Donauland-Strudengau	€	5,--

Räum- und Streupflicht im Ortsgebiet

Die Missachtung der Räum- und Streupflicht im Ortsgebiet kann teuer kommen. **Eigentümer der an Gehsteige grenzende Grundstücke sind verpflichtet, öffentliche Gehsteige und –wege sowie Stiegen in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee oder Glatteis zu bestreuen.**

Kommt auf vereisten Gehsteigen jemand zu Sturz und verletzt sich, kann der Eigentümer des angrenzenden Grundstückes nämlich nicht nur zur Zahlung von **Schmerzensgeld** verurteilt, sondern von Sozialversicherungsträgern auch zum **Ersatz der Heilbehandlungskosten** herangezogen werden!

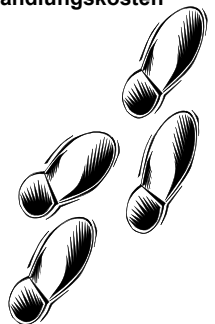
Laut Oberstem Gerichtshof ist Gehweganrainern an Eistagen übrigens sogar „das Streuen in kurzen Intervallen“ von 6.00 bis 22.00 Uhr zuzumuten.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten! Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige immer und rechtzeitig von der Gemeinde geräumt werden.

Lebende Zäune und Einfriedungen entlang von öffentlichen Straßen sind gegen Winterdienst zu sichern. Für Schäden bezüglich Splitt und Salzstreuung wird seitens der Gemeinde keine Haftung übernommen.

Die Gemeinde nimmt die Räumung nur dann vor, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.



DRINGENDE BITTE der Gemeinde - Buchhaltung !

Falls Sie Einzahlungen mittels PC (Telebanking, ELBA usw.) durchführen, geben Sie bitte immer Ihre Gemeinde-Steuernummer und die jeweilige EDV-Nummer an (bei den Gemeindevorschreibungen in das Feld „Kundendaten“). Damit wird die Zuordnung ihrer Zahlung einfacher und es werden **Fehlbuchungen** vermieden.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Steuernummer immer gleich bleibt, während die **EDV-Nummer bei jeder Vorschreibung neu** vergeben wird. **Bitte den vorgeschriebenen Betrag NICHT RUNDEN !!**

Im Interesse aller bitten wir um Bezahlung der offenen Gemeindeabgaben bis spätestens 31.12.2007 und ersuchen um Einhaltung des Termins, da das Rechnungsjahr bis zum 31.12. abgeschlossen sein muss! Wir bitten um Ihr Verständnis.



Im Marktgemeindeamt lagern folgende **Fundgegenstände**:

Datum	Gegenstand	Fundort
21.12.2006	2 Herrenarmbanduhren	Telefonzelle Marktplatz
24.05.2007	2 Damenarmbanduhren	Telefonzelle Kaufhaus Haas
31.05.2007	Damenarmbanduhr	zwischen Kirche und Pfarrheim
09.08.2007	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln	Parkplatz Kaufhaus Haas
09.08.2007	FIAT-Autoschlüssel	Parkplatz Kaufhaus Haas
03.09.2007	Handtasche rot mit Handy, Uhr, Kleingeld...	Parkplatz Schanzberg (Granitbeißer)
03.09.2007	Halskette mit Anhängern (Schlüssel, Kreuz, Medaillon)	Freizeitteich
03.09.2007	Handy Motorola BR 50, schwarz	Freizeitteich
01.10.2007	Kappe und Sweater	HS-Sportplatz, Siedlervereinsfest
19.11.2007	Schlüssel WG 210	Beim Lagerhaus, Schanzweg
19.11.2007	Schlüssel „Burg Wächter“	Haustüre vor Markt 21

Die Highlights im Herbst mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Mit **Schihelm** und guter Sicht sicher über die Pisten flitzen! Besten Schutz bietet der qualitativ hochwertige Schihelm, der ab 24.11.2007 in allen Intersport – Eybl Filialen mit der OÖ Familienkarte zum Spitzenpreis von 25 Euro erhältlich ist. Außerdem wird eine passende Schibrille zum Toppreis von 24,99 € statt 49,99 € angeboten. Die Verkaufsstellen und weiter Infos, wie die inkludierte kostenlose Bergungsversicherung, finden Sie auf www.familienkarte.at
- Die **Familienschitage** finden heuer am 12. und 13. Jänner 2008 bzw. am 19. und 20. Jänner statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen ab 29.11.2007, 8:30 Uhr in Ihrer oö Raiffeisenbank. Eine Übersicht über die Schigebiete und Preise, der jeweiligen Region, finden Sie auf www.familienkarte.at



Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie immer ca. eine Woche vor Beginn der Aktion auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Wir laden Sie herzlich ein zum **„Seniorenkaffee“**

am Donnerstag, den 3. Jänner 2008 um 14.00 Uhr
im Gasthof Aumayr, Oberndorf / Schönau

Herr Mag. Max Födinger aus Linz wird zu Thema sprechen:

„Gesund an Körper – Seele – Geist“

Inhalte des Vortrages:

- ➡ Gesundheit an Körper – Seele – Geist, sowie ein soziales Netzwerk stabilisieren unser Wohlbefinden.
- ➡ Was können ältere Menschen tun, um diesen Zustand so lange wie möglich zu erhalten?
- ➡ Was gibt es für Möglichkeiten, lange selbstständig einen eigenen Haushalt zu führen?

Freier Eintritt!

Nach dem Vortrag laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein.

Anregungen und Tipps und andere Möglichkeiten erfahren Sie ebenfalls beim „Seniorenkaffee“!

Auf Ihren Besuch freuen sich

die  **Trainerinnen der Mühlviertler Alm**

Regina Heindl

hat die **Unternehmerprüfung**
mit Erfolg abgelegt.

Wir gratulieren !

Daniel Penz

hat die **Tischler-Meisterprüfung**
mit Erfolg abgeschlossen.

Wir gratulieren !

Die **Christbäume**, die heuer den Kirchenplatz und den Marktplatz verschönern, wurden von der Familie **Pfeiffer** und von Ambros und Maria **Klammer** gespendet.

Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich dafür !



Im Jugendschutzgesetz des Landes Oberösterreich sind grundsätzlich klare Richtlinien für die Jugendlichen aber auch für die Eltern/Erziehungsberechtigten festgelegt. Eine lückenlose Überwachung der Bestimmungen in diesem Gesetz ist jedoch kaum möglich. Es wird die Verantwortung der Eltern eingefordert.

Einem Veranstalter eines Festes oder einem Gastwirt primär die Schuld zu geben, wenn z.B. das 13jährige Kind stark alkoholisiert nach Hause kommt, ist zu einfach. Selbstverständlich haben die Veranstalter und Wirte die klare Vorgabe, an wen Alkohol (Bier, Wein oder Hochprozentiges) abgegeben werden darf. In erster Linie sind jedoch die Eltern gefordert, ihre Kinder entsprechend aufzuklären und zu führen. Den Kindern sind klare Grenzen aufzuzeigen, die es nicht nur zu formulieren sondern auch entsprechend umzusetzen gilt.

Speziell das sogenannte "Komatrinken" und der lockere Umgang vieler Jugendlicher mit Alkohol hat die Verantwortungsträger des Bezirkes (Bezirkshauptmannschaft – Jugendwohlfahrt, Polizei, Bezirksschulrat, Jugendservice, etc.) veranlasst, eine entsprechende Vernetzung der Kräfte herzustellen. Neben der verstärkten Kontrolle von Festen, Diskotheken udgl., der Erstellung eines Veranstaltungsleitfadens und der Festlegung der Sperrstunde mit 2.00 Uhr wurde auch vereinbart, bei den Jahreshauptversammlungen der Elternvereine im Bezirk Aufklärungsarbeit über Alkohol, Sucht, Drogen, Nikotin, Gewalt und Kriminalität zu leisten. Die Referenten werden von der Polizei, vom Jugendservice und vom Institut für Suchtprävention zu Verfügung gestellt.

Wir ersuchen Sie um Unterstützung und Ihren Beitrag für dieses wichtige Thema.

Weitere Informationen sind jederzeit erhältlich bei:

- ⇒ im Gemeindeamt
- ⇒ Familienberatung in Perg: 07262/551-429 (BH Perg – nur gegen Voranmeldung)
- ⇒ Jugendservice (Familien- und Sozialzentrum Perg): 07262/58186 jeweils MO und MI von 14.00 – 17.00 Uhr
- ⇒ Alkoholberatung in Perg: Voranmeldung unter 0732/7720-14223 oder 07262/551-347
- ⇒ Institut für Suchtprävention: 0732/778936





Holz-Pellets:
heimisch &
klimafreundlich

Pellets-Wettbewerb

Sie beheizen Ihr Haus mit Pellets oder kennen jemanden, der das tut? Sie interessieren sich für Ökoenergie? Sie fotografieren, zeichnen, gestalten, texten gerne?

Sie bearbeiten in Ihrem Unterricht Umweltthemen? Sie machen Projektunterricht, fotografieren, gestalten, texten mit Ihren Schüler/innen?

Machen Sie Bilder, Texte und Projekte rund um Pellets und gewinnen Sie:

1.000 Euro
für Erwachsene

3 x 300 Euro
Einzelpreise für Kinder,
Jugendliche, Schulklassen

3.000 Euro
für die beste Schule

Schicken Sie uns Ihre Fotos, Projekte und Texte zum Thema Holz-Pellets, auch Statements, Zeichnungen, Videos und andere künstlerische Arbeiten sind willkommen!

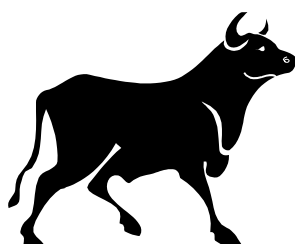
Mitmachen können: Privatpersonen (Erwachsene und Kinder), Schulklassen (Volksschule bis Oberstufe), Jugendgruppen, Vereine, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen etc.

Einreichungen bis 14. Februar 2008 an:
O.Ö. Energiesparverband, Landstraße 45,
4020 Linz, oder per E-Mail an: office@esv.or.at



Weitere Infos: www.pelletskampagne.info





Besamungsscheine

Die Landwirte werden gebeten, die Besamungsscheine (**NUR Erstbesamungen !**) für das Jahr 2007 **a u s n a h m s l o s** bis

spätestens Freitag, 11. Jänner 2008

im Gemeindeamt – Bürgerservice vorzulegen, damit die Auszahlung des Zuschusses für die künstliche Besamung von € 7,- pro Erstbesamung erfolgen kann. **In Ihrem Interesse bitten wir um genaueste Einhaltung des Termins!**



Europa-Informationsstelle des Landes Oberösterreich • Altstadt 30 • 4021 Linz • Tel. 0732/7720-14020
E-Mail: europedirect@ooe.gv.at • www.europainfo.at

Die Erweiterung des Schengenraums 2007

Die Grenzkontrollen zu **Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Ungarn und Tschechien** werden am 21. Dezember 2007 aufgehoben. Damit erweitert sich der Schengenraum von derzeit 13 auf 22 EU-Mitgliedsländer, sowie für Norwegen und Island, die einen Sonderstatus im Schengen-System haben. Auch die Schweiz und Liechtenstein wollen dem Abkommen im November 2008 beitreten. Draußen bleiben vorerst die neuen Mitgliedsländer wie Rumänien, Bulgarien und Zypern sowie Großbritannien und Irland. Danach gilt dann für fast 400 Millionen Einwohner zumindest die theoretische schrankenlose Reisefreiheit. Ein Personalausweis oder ein Reisepass muss aber dennoch mitgeführt werden.

Durch die Schengen-Erweiterung wird das Reisen für die Bürger in der erweiterten Union mit dem Wegfall der Warteschlange an den Grenzen leichter und einfacher. Ein weiterer Vorteil ist die bessere und engere Zusammenarbeit der Polizeidienststellen der einzelnen Länder miteinander. Weiters können in Österreich 2.400 Mitarbeiter, die bisher in der Grenzkontrolle eingesetzt wurden, für andere Sicherheitsaufgaben eingesetzt werden. In Summe ergibt diese Erweiterung für Österreich eine enorme Entlastung.

Allgemeines zum Schengener Abkommen

Im Schengener-Abkommen vereinbarten 1985 mehrere europäische Staaten auf Grenzkontrollen des Personenverkehrs an ihren gemeinsamen Grenzen zu verzichten. Es ist inzwischen in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die vor 2004 Mitglied waren gültig, mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs und Irland. Es sind auch nicht EU-Mitglieder wie Island, Norwegen und die Schweiz mit gesonderten Verträgen dem Schengener-Abkommen beigetreten, in denen sie sich verpflichten die Inhalte wie gemeinsame Sicherheitsstandards und grenzüberschreitende Zusammenarbeit im polizeilichen und justiziellen Bereichen zu gewährleisten. Das Abkommen ist nach dem luxemburgischen Moselort Schengen benannt, wo 1985 der Vertrag unterzeichnet wurde.

An den Flughäfen gibt es getrennte Abfertigungen für Bürger der EU und der assoziierten Schengenmitglieder und Reisende aus Drittstaaten. Das Schengen-System beinhaltet auch Aufenthaltsverbote für den gesamten Schengenraum, deshalb kann bei den Schengener Außengrenzen die Einreise verweigert werden, wenn kein Visum bzw. kein Schengenvisum vorhanden ist oder anderweitige Gründe gegen eine Einreise und Aufenthalt sprechen. An den Schengenaußengrenzen erfolgt eine verschärfte Zoll- und Polizeikontrolle, die von den länderspezifischen Behörden wahrgenommen werden.

Kontrollen im grenznahen Raum

In Österreich werden im nächsten Jahr in den ersten neun Monaten verstärkte Kontrollen im grenznahen Raum durchgeführt. Zugleich soll der Assistenzeinsatz des Bundesheeres mit rund 1.500 Soldaten bis längstens Ende 2008 bestehen bleiben. Die Bundesheer-Soldaten werden nicht in sicherheitspolizeiliche Maßnahmen einschreiten, aber den grenznahen Raum auf illegale Einwanderer beobachten.

2.000 Polizeibeamte bleiben vorerst noch im Grenzraum stationiert. Eine Analyse soll Ende September 2008 Klarheit schaffen, welche weiteren Maßnahmen noch benötigt werden. Nach den Schengen-Bestimmungen darf das Militär keine Grenzkontrollen durchführen.

Zu den verstärkten Polizeikontrollen zählen auch Abkommen mit den Nachbarstaaten Tschechien, Ungarn, Slowenien und der Slowakei. Es wird gemeinsame Polizeistreifen im grenznahen Raum geben.

Die schrankenlose Reisefreiheit nach Österreich wird voraussichtlich bei der Fußball EM 2008 aufgehoben. Die Bundesregierung hat bereits angekündigt, wieder Grenzkontrollen durchzuführen, um z.B. "amtlich bekannte Hooligans" an der Einreise zu hindern.

Die Schengen-Erweiterung ist ein großer Schritt weiter in Richtung vereintes Europa. Bulgarien, Rumänien und Zypern werden frühestens 2009 der Schengen-Zone beitreten, wenn das verbesserte Polizei-Fahndungssystem SIS II einsatzfähig ist. Das SIS II beinhaltet zusätzliche biometrische Daten wie Fingerabdrücke und Gesichtsbilder. Generell sollen mehr Datentypen eingespeist und einfacher bei der Suche nach Kriminellen, Verdächtigen und Diebesgut miteinander verknüpft werden können. Mit dem Ausbau des Datenverbunds sollen auch die neuen EU-Mitgliedstaaten und weitere künftig am Schengener-Abkommen beteiligte Länder wie die Schweiz an die riesige Fahndungsdatenbank mit derzeit bereits gut 16 Millionen Einträgen angeschlossen werden.

Das Polizei-Fahndungssystem SIS II soll bis Dezember 2008 einsatzbereit sein.

Die **aktuellsten Informationen aus St. Georgen am Walde**
finden Sie im **Teletext auf ProSieben Austria Seite 827**



Am Samstag, dem 24. November 2007 bildete der Saal der Musikschule die optimale Kulisse für ein **traumhaftes Konzert des Chors „PregarTon“** unter der Leitung von Herrn Wolfgang Weissengruber. Sie begeisterten das Publikum mit Gesang, Instrumentalmusik und Showeinlagen. Veranstalter dieses gelungenen Abends waren der Kulturausschuss und der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ der Marktgemeinde St. Georgen am Walde, die auch für das leibliche Wohl in der Pause sorgten. Schade war der magere Besuch von nur 65 Zuhörern.



Linden grüßt Linden Arbeitstagung in Lalín/Spanien



5 Mitglieder (Bgm. Leopold Buchberger, 1. Vorsitzender Günther Kernecker, August Weichselbaumer, Ernst Grohmann und Daniel Freyenschlag) des „Lindenkomitees“ St. Georgen am Walde verbrachten mit ca. 30 Personen der Partnergemeinden aus Deutschland, Frankreich, Spanien, Belgien und den Niederlanden vom 10.-14. Oktober 2007 vier wunderschöne Tage in Lalín/Spanien.

Neben einer ganztägigen Besprechung, in der die nächsten Aktivitäten beschlossen wurden, blieb auch noch genügend Zeit, die Gegend rund um Santiago de Compostella, dem Zielpunkt des viel begangenen Jakobsweges, kennen zu lernen.

So wird im Oktober 2008 ein Treffen von Mitarbeitern im Sozialdienst in St. Georgen am Walde stattfinden. Mit den Vorbereitungen wird schon begonnen. Aus jeder Partnergemeinde werden bis zu 8 Personen erwartet.

Durch diese Veranstaltungen, die jedes Jahr wo anders abgehalten werden, sollen die internationalen Freundschaften vertieft werden.



Freie Wohnung im Marktgemeindeamt

Im Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde, Markt 9, ist eine **Wohnung frei** !

Größe: 93,60 m² (1. Obergeschoß)

Miete: ca. € 340,- inkl. Mwst. exkl. Betriebs- und Heizkosten

Auskünfte: Marktgemeindeamt, Tel. (07954) 3030-0

Freie Wohnungen im Buchingerhaus

Die Wohnungen bieten eine Größenordnung von ca. 81 - 116 m², die Geschäftslokal ca. 32 - 105 m².

Auskünfte: Heimstätte GesmbH, Gärtnerstraße 9, 4020 Linz
Tel. (0732) 658341, office@egw-linz.at

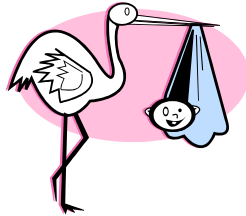


Geburten

Wir gratulieren allen Eltern zu Ihrem Nachwuchs !!



Aigner Robin
geb. 11.10.2007
Unter St. Georgen 50



Hinterndorfer David
geb. 29.10.2007
Henndorf 44

Noch kein Foto

Lumetsberger Patrick
geb. 28.11.2007
Henndorf 6

DIAMANTENE HOCHZEIT

feierten **Zäzilia und Johann**
Heiligenbrunner am 25. November

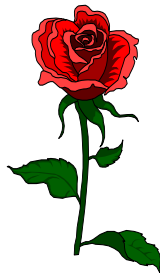
Der Bürgermeister überreichte mit Herrn Pfarrer Josef Ortner-Höglinger und Amtsleiter Gerald Steiner eine Urkunde und € 400,- vom Landeshauptmann sowie Gutscheilmünzen der Marktgemeinde.



GOLDENE HOCHZEIT

feierten **Margarete und Rudolf**
Sengstbratl am 26. November

Der Bürgermeister überreichte mit Herrn Pfarrer Josef Ortner-Höglinger und Amtsleiter Gerald Steiner eine Urkunde mit Golddukaten vom Landeshauptmann sowie Gutscheilmünzen der Marktgemeinde.



Etzelsdorfer Johann erhält den Ehrenring des Roten Kreuzes

1979 begann die Geschichte der Ortsstelle und auch die Laufbahn von Herrn Etzelsdorfer beim Roten Kreuz. Mit viel Geschick führte er 15 Jahre lang die Ortsstelle als Ortsstellenleiter, mit Freude und Elan war er leidenschaftlicher Sanitäter, und bis zum heutigen Tag gestaltet er die Ortsstelle im Ortsstellenausschuss mit.

Während seiner insgesamt 27jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit beim Roten Kreuz erhielt er für seine herausragenden Leistungen zahlreiche Auszeichnungen und Beförderungen.

Und nun erhält Herr Etzelsdorfer den **Ehrenring des Roten Kreuzes**, die **höchste Auszeichnung**, die das **Rote Kreuz im Bezirk** zu vergeben hat. Er darf sich zu den erst vier Trägern dieser hohen Auszeichnung zählen. Im Rahmen der Bezirksversammlung am 22. Juni 2007 im Donausaal in Mauthausen und inmitten der Rot-Kreuz-Familie wurde die Ehrung durch LH Stv. Franz Hiesl, Landtagsabgeordnete Gertraud Jahn und Bezirkshauptmann Dr. Steinkellner überreicht.

Voll Rührung nahm Herr Etzelsdorfer den Ehrenring entgegen und betonte, wie sehr es ihn freut zu sehen, wie sein „Lebenswerk – RK-Ortsstelle St. Georgen/Walde“ voll Engagement in die nächsten Generationen weitergetragen wird.



Neue Mitarbeiter im Roten Kreuz

Herzlich willkommen heißen wir in unseren Reihen:

Schartmüller Daniela, Fürst Christoph, Kagerhuber Stefan und Lumetsberger Rudolf im Rettungs- und Krankentransportdienst.

Aigner Leopold und Klammer Josef bei Essen auf Rädern

Bamberger Leopoldine und Naderer Martha im Gesundheits- und Sozialdienst



2 neue Jugendrotkreuz-Gruppen



Nach der Gründung der 1. Gruppe „Funny Heros“ im Jahr 2005 mit 10 Mitgliedern und den Gruppenleitern Lumetsberger Doris, Reitingner Marina und Schiefer Georg, hat das JRK nun Zuwachs bekommen. 4 Gruppenleiterinnen aus der ersten Gruppe starteten im Sommer 2007 mit ihren Schützlingen. Gruber Denise, Lenz Theresa, Haider Liesa und Schiefer Verena betreuen über 25 Kids in 2 Gruppen.

Das „Senior-RK“ freut sich sehr über seine neuen jungen Mitglieder, die sich zu den Gruppen „Funny Heros – New Generation“ und die „Roten Manderl“ zusammengefunden haben.

Neben Erster Hilfe werden zahlreiche Aktivitäten gestartet. So gehören Spielnachmittage, Ausflüge, Verteilung des Friedenslichtes, etc. ebenfalls zum Programm. Auch unterstützen die Jugendlichen das „Senior-RK“ tatkräftig bei Veranstaltungen und Übungen.

Am Bild OL Hahn Josef und die JRK-Leiter Lumetsberger Doris und Schiefer Georg mit den neuen Gruppenbetreuern Haider Liesa, Gruber Denise, Lenz Theresa und Schiefer Verena.

Erste Hilfe Kurs

Am 26. September startete auch heuer wieder der alljährliche EH-Herbstkurs mit anschließendem Kindernotfallkurs. 21 Teilnehmer aus St. Georgen und einigen Nachbargemeinden lernten unter der Aufsicht von unserem Lehrbeauftragten Bruno Heiligenbrunner die wichtigen Erste-Hilfe-Maßnahmen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.



Blutspender sind Lebensretter



Die Blutspendezentrale Linz des Roten Kreuzes lud wieder verdiente Blutspender zu einer kleinen Feier am 06. Nov. 2007 nach Bad Zell in den Färberwirt ein.

Dabei waren die St. Georgener Buchinger Leopold für 50 Mal Blutspende und Freyenschlag Bernhard, Freyenschlag Hermann und Wenko Elfriede (nicht am Bild) für 25 Mal Blutspende.

Am Bild Prim. Gabriel (Leiter des Blutspendedienstes), Bgm. Buchberger Leopold, OL Josef Hahn und BSD-Beauftragter der Ortsstelle Etzelsdorfer Johann und Landesgeschäftsführer Erich Haneschläger.

Die Ortsstelle St. Georgen am Walde bedankt sich bei allen Gemeindebürgern und neuen Mitgliedern für die Unterstützung im heurigen Jahr und wünscht Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2008

Das Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, möchte sein qualifiziertes Team des Gesundheits- und Sozialdienstes verstärken. Wir suchen daher engagierte und motivierte

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

für den Bezirk **Perg**
im Ausmaß von **15 - 20 Wochenstunden**

Ihr Profil:

- Allgemeines Gesundheits- und Krankenpfl edgediplom
- Führerschein B
- Eigener PKW
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Kontaktfreudigkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft und Begeisterungsfähigkeit
- Berufspraxis ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in einer internationalen tätigen sozialen Organisation
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem eigenständigen Bereich
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Mitarbeiter in einem motivierten Team
- Laufende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Teilnahme an Supervision

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung:

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Oberösterreich
Referat Gesundheits- und Soziale Dienste
4020 Linz, Körnerstraße 28
Tel: 0732/7644-174 Fax: 0732/7644-170
E-Mail: gsd@o.roteskreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Lehrstellenbroschüre Mühlviertler Alm

Ab sofort ist die Lehrstellenbroschüre der Region Mühlviertler Alm mit aktuellen Lehrstellenangeboten für das Jahr 2008 wieder erhältlich. Die Jugendtankstelle hat wiederum an die **40 Lehrstellen und 20 Ferialjobs** in der Region Mühlviertler Alm zusammengetragen. Die Palette reicht von Lehrstellen für TischlerInnen, Restaurantfachfrau/mann, FahrzeugbautechnikerInnen, ElektrotechnikerInnen, SpenglerInnen, Bürokauffrau/mann, BäckerInnen, FleischerInnen bis hin zu verschiedensten Einzelhandelberufen.

Mit der Fertigstellung der Broschüre ist die Arbeit jedoch auf keinen Fall beendet, denn in nächster Zeit gilt es diese Lehrstellen an Interessierte zu vermitteln. Eine Lehrstelle in der näheren Umgebung seines Heimatortes bringt für den Lehrling auch es finanzielle Vorteile, da in vielen Fällen keine eigene Wohnung erforderlich ist und auch die Fahrstrecke zur Arbeit meist kurz ist. Die Zeitersparnis durch die kürzere Fahrtstrecke ermöglicht mehr Freizeit, welche man im Verein oder mit Freunden verbringen kann. Wertvolle Zeit, die besonders für Jugendliche wichtig ist! Die regionale Wirtschaft leistet mit Ausbildungsplätzen einen sehr wichtigen Anteil zur Lebensregion Mühlviertler Alm.

Eine **Jugendarbeitsgruppe Jugend & Arbeit** wurde bereits ins Leben gerufen und wird sich im kommenden Jahr mit der Arbeitssituation in der Region Mühlviertler Alm beschäftigen. Jugend & Arbeit ist eine von insgesamt fünf Arbeitsgruppen der Jugendtankstelle, in welcher sich hauptsächlich Jugendliche für ihre Lebensregion Mühlviertler Alm engagieren und die jeweiligen Themen auf ihre Art und Weise behandeln und auch Aktionen setzen.

Die Broschüre steht auf www.jugendtankstelle.at zum Download bereit und kann im Almbüro (07956/7304 oder klaus@jugendtankstelle.at) angefordert werden.

Wir suchen für unser Unternehmen zuverlässige, tüchtige Mitarbeiter:

- **Schlosser**
- **Schmied**
- **CNC-Fachkräfte**
- **Hilfsarbeiter**

Hammerwerk kapo GesmbH & Co KG
Tel. 07266/6280

ÖBB
Infrastruktur Betrieb

Verschub-mitarbeiter gesucht

Junge engagierte Mitarbeiter können bei den ÖBB Karriere machen

Einsatzgebiete:

- ♦ Weiz
- ♦ Linz

Voraussetzungen:

- ♦ Höchstalter ca. 30 Jahre
- ♦ Absolvierter Wehr oder Zivildienst
- ♦ Keine Einschränkung der Sehfähigkeit (keine Brillen- oder Kontaktlinsenträger)
- ♦ Körperliche Belastbarkeit
- ♦ Verantwortungsbewusstsein
- ♦ Selbstständigkeit
- ♦ Bereitschaft zum Schichtdienst

Entlohnung:

- ♦ Grundgehalt € 1510,- brutto (Basis 2007)
- ♦ Zulagen bis ca € 300,- brutto

Bewerbungsunterlagen:

- ♦ Formloses Bewerbungsschreiben
- ♦ Lebenslauf
- ♦ Geburtsurkunde
- ♦ Staatsbürgerschaftsnachweis
- ♦ Auszug Strafregister
- ♦ Bescheinigung Bundesheer
- ♦ Abschlusszeugnisse
- ♦ Lebenslauf

Auswahlverfahren:

- ♦ Eignungspsychologische Untersuchung
- ♦ Medizinische Tauglichkeitsuntersuchung

Verschieberausbildung:

- ♦ 4 Wochen Verschieberkurs (theoretische Ausbildung)
- ♦ 3 Wochen praktische Einschulung am Verwendungsbahnhof

Für das Jahr 2008 sind 8 Ausbildungskurse geplant.

Auskünfte und Terminvereinbarung:

- ♦ HR Manager Manfred Zauner Tel.: 0732 93000 29450
- ♦ Bildungskordinator Klaus Ecker Tel.: 0732 93000 29451

Fahrplanwechsel

Alle Jahre wieder steht am 1. Sonntag im Dezember der europaweite Fahrplanwechsel im Öffentlichen Verkehr an. So auch heuer am Sonntag, 9. Dezember 2007. Ab diesem Sonntag werden die neuen Fahrpläne für ein ganzes Jahr gültig. Bitte beachten Sie, dass Ende November unter www.ooevv.at die neuen Fahrpläne zum Download bereit stehen. Neu im Erscheinungsbild ist die Unterteilung in Wochentage bzw. Samstage und Sonntage.

Kursbuch 2007/2008

Selbstverständlich wird der Fahrplan für 2007/2008 als Druckwerk vorliegen. Das 9teilige Kursbuch ist ab Anfang Dezember beim OÖ Verkehrsverbund erhältlich (5 Euro und Portokosten).

Kontakt: MobiTipp – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon 07262 53853
www.mobitipp.at email: office@mobitipp.at

Neue Fahrplanzeiten (ab 9.12.2007)

Fahrplanzeiten im **Rufbus** (nur gegen Voranmeldung):

Anmeldung mindestens 30 Minuten vor Fahrtantritt bei **Fa. Fichtinger 07260/8360**

von Montag bis Freitag:

von St. Georgen/W. nach Perg:	09:20
von Perg nach St. Georgen/W:	10:25 19:25
von Grein nach St. Georgen/W.:	09:49 11:49 18:49
von St. Georgen/W. nach Grein:	09:10



Samstag:

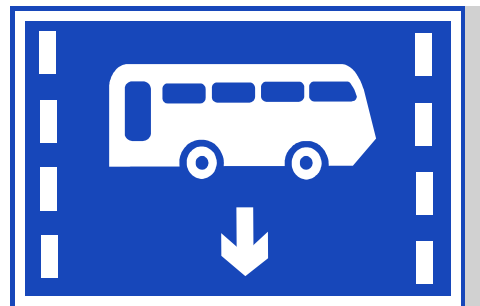
von St. Georgen/W. nach Perg:	09:20
von Perg nach St. Georgen/W:	10:25 11:49
von St. Georgen/W. nach Grein:	09:10

Kurse die von Montag bis Freitag jeden Tag f i X gefahren werden:

von St. Georgen/W. nach Perg:	05:35 11:40 17:15
von Perg nach St. Georgen/W:	12:25 12:40 18:25

Samstag:

von Perg nach St. Georgen/W:	13:20
von Grein nach St. Georgen/W.:	14:49 16:49
von St. Georgen/W. nach Grein:	06:05



Nähere Auskünfte über Fahrpläne erteilt gerne **Fa. Fichtinger** unter **07260/8360**
oder **Mobitipp** unter **07262/53853**

EKiZ - Veranstaltungen



Polaritätsmassage

An diesem Tag könnt ihr die Polaritätsmassage kennen lernen und mit einem/einer MassagepartnerIn auch an Hand von Griffsequenzen praktisch geben und empfangen lernen. Es ist eine Energiemassage, die die Körperenergie sanft aktiviert, ausgleicht und harmonisiert. Sie basiert auf der Tatsache, dass zwischen unseren Händen Energie fließt, die wir zum Ausgleich der Körperenergie verwenden können. Diese Massage wirkt sowohl auf körperlicher, wie auf seelischer und geistiger Ebene.

Termin: 19. Jänner 2008, 9.00 - 16.30 Uhr
Ort: Eltern-Kind-Zentrum "Hand in Hand" St. Georgen am Walde
Kosten: 52 Euro / 50 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Kinderfaschingsgaudi mit den Kinderfreunden

Für Groß und Klein findet heuer zum ersten mal am Faschingsdienstag eine Faschingsgaudi in Gasthaus Schaurhofer statt. Die Kinderfreunde veranstalten ein lustiges Faschingsprogramm mit Disco. Auf euer Kommen freut sich die Kinderfreunde Ortsgruppe St. Georgen am Walde.

-> Jedes maskierte Kind bekommt eine kleine Überraschung !!!!!

Zeit: 5. Februar 2008 14.00-18.00
Ort: Gasthaus Schaurhofer, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 4

Bauch-Bein-Po

Einfaches Aerobicprogramm zu bekannten Rhythmen macht Spaß und lässt so manche Anstrengung vergessen! Durch Kräftigungs- und Dehnungsübungen werden Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer trainiert. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Matte od. Decke, etwas zu trinken

Leitung: Renate Brandstetter
Zeit: 25. Februar bis 31. März 2008 19.30 - 20.30 (5x)
Ort: Gymnastiksaal Schule
Preis: 27 Euro / 25 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

5-Elemente - Kochkurs

Essen als Medizin: Grundlagen der chinesischen Diätetik und der Lehre von den fünf Wandlungsphasen.

Termin: 1. März 2008, 9.00 Uhr
Ort: Kochraum Schule
Kosten: 150 Euro / 145 Euro f. Kinderfreunde-Mitglieder

Kleinkinderschwimmen (12 - 36 Monate)

Kleinkinderschwimmen – eine frühe Möglichkeit dem Element Wasser zu begegnen. Förderung der geistigen, seelischen und sozialen Förderung im großen Becken. Mit vielen Liedern, Reimen und Spielen wollen wir die Kleinen ganz Behutsam an das Wasser heranführen.

Kurs 1: 8.30 – 9.30 Uhr
Kurs 2: 9.45 – 10 -45 Uhr (Zeiten kann man noch variieren)

**Wichtig: Informationsabend am Dienstag den 26. Februar um 19.30 Uhr
Dauer ca. 1 Stunde. Wichtig für Gruppeneinteilung!**

Leitung: Susanne Maria Füxl (ausgebildete Baby- und Kleinkinderschwimmtrainerin)
Zeit: 02. März 2008 08.30 bis 09.30 (10 x)
Ort: Hallenbad Liebenau, 4252 Liebenau Nr. 78
Preis: 66 Euro / 60 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Spielgruppe ' Kleine Wichtel ' für Kinder von 1,5 bis 3 Jahre

Es ist schön die Kinder zu begleiten, ihre Interessen und Stärken zu unterstützen. Wir werden gemeinsam Sing- und Kreisspiele lernen, dem Alter entsprechend Bastelarbeiten machen und dabei neue Materialien entdecken. Durch sich wiederholende Rituale und die gemeinsame Jause fühlen sich die Kinder wohl und geborgen.

Leitung: Karin Rumetshofer
Zeit: 6. März bis 24. April 2008, 8.30-10.00 (8x)
Ort: Ekiz ' Hand in Hand '
Kosten: 40 Euro / 36 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder
Elternbildungsgutscheine werden angenommen !



Bandschi und Wirbli ' 2 Freunde gehen durch dick und dünn ' (Rückenschule für Kinder von 5 – 9 Jahre)

Wenn du wissen möchtest, wer die 'Bandschi`s' und 'Wirbli`s' sind, was sie mögen oder nicht leiden können, und wenn du Spaß am Spielen, Tanzen und Turnen hast, dann schnapp dir deine Freunde und mach mit.

Leitung: Helga Hintersteiner (Dipl. Aerobic Instructor, Dipl. Personal Fitness Trainer)
Zeit: 6. März bis 15. Mai 2008 15.00-16. 00 (10x)
Ort: Musikschule St. Georgen am Walde
Preis: 46 Euro / 42 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Acrylmalkurs für Erwachsene

Hast du zuhause eine große weiße Wand, an der es dir an Farbe fehlt? Dann male doch ein von dir selbst gestaltetes Bild ganz nach deinen Wünschen und Vorstellungen! Es werden dir diverse Techniken aufgezeigt und du darfst dir gerne Anregungen von den mitgebrachten Fotos holen. Je nach Art können 3-5 Bilder gefertigt werden. Schürze oder entsprechende Kleidung, Sprühflasche, Küchenrolle, div. Pinsel, gr. Wassergläser, Taschentücher, Zeitung....

Leitung: Martha Schmiedberger
Zeit: 14. und 28. März 2008 18.00-22.00 (2x)
Ort: Hauptschule, Zeichensaal
Preis: 35 Euro / 32 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Tanz der Elemente: Erde-Wasser-Feuer-Luft

Mit gezielten Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen wird der Körper auf die Bewegung vorbereitet. Die Kraft der Elemente dient als Quelle für die eigene Kreativität und wird im Tanz spielerisch dargestellt. Unabhängig von Alter und Vorkenntnissen spreche ich alle an, die Freude am Tanzen mitbringen. Decke, Bewegungskleidung und Trinkflasche mitbringen.

Leitung: Mag. Gerda Ahorner
Zeit: 29. März und 5. April 2008 15.00 - 18.00 (2x)
Ort: Gymnastiksaal, 4372 St. Georgen am Walde Schulgasse 7
Preis: 55 Euro / 50 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

Eltern- Kind - Turnen ab 2,5 - 6 Jahren in Begleitung

In dieser Turnstunde geht es um ein lustiges miteinander Bewegen und vor allem sehr viel Spaß. Das Kinderturnen soll ihnen Gelegenheit geben mit Gleichaltrigen lustige und sinnvolle Übungen und Spiele zu machen. Durch Konzentrations- und Koordinationsübungen sowie eben allem, was so ein Turnsaal an Materialien hergibt (Großgeräte, Bälle, Reife, Stäbe, Seile...), wollen wir uns die Zeit aktiv vertreiben. Durch gemeinsame lustige Bewegungen wird die motorische Entwicklung der Kinder gefördert.

Leitung: HS Lehrerin Sandra Mörwald
Zeit: 31. März bis 5. Mai 2008 16.30-18.00 (8x)
Ort: Turnsaal der Schule
Preis: 28 Euro / 25 Euro für Kinderfreunde-Mitglieder

DSG UNION St. Georgen am Walde – der Sportverein



„KICK BOXEN“ - die neue Sektion in der UNION

Jeden Samstag von 15.00 – 17.00 können Burschen von 14 – 19 Jahren an dieser neuen Trendsportart teilnehmen.

Ein profunder Trainer mit Kenntnissen in den Bereichen Ernährung, Trainingsaufbau und Kampftechnik, **Georg Grünsteidl** aus Ebened, wird das wöchentliche Übungsprogramm leiten.

Interessierte erhalten mehr Information unter **0676/6157965 (Georg Grünsteidl)**

Ein für viele unserer Mitglieder sportlich erfolgreiches Jahr geht zu Ende. Das Angebot unserer verschiedenen Sektionen mit ihren Höhepunkten wurde eifrig genutzt.

Ich **danke** allen Funktionären für ihre Tätigkeit, ich bedanke mich bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung im ablaufenden Jahr, bei allen freiwilligen Helfern für die Mitarbeit bei diversen Veranstaltungen und begrüße herzlichst alle Neumitglieder, die in diesem Jahr dem Verein beigetreten sind.

Ich wünsche allen aktiven und unterstützenden Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr 2008 und weiterhin viel Freude am Sport.

Dir. Lothar Grubich
Union – Obmann

LIONS CLUB PERG

Herzlichen Dank für die Waren und Sachspenden aus St. Georgen am Walde für den großen LIONS- Flohmarkt am 10. und 11. Nov. 2007 in Perg. Mit dem Reinerlös werden wieder Hilfsprojekte unterstützt.

Wenn Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich an uns:

LIONS-Perg in St. Georgen am Walde:

Erhard Kongsbak
Tel. 07954/3015

Lothar Grubich
Tel. 07954/2237

Studieren ohne Matura in Hagenberg

Der Studienbefähigungslehrgang Hagenberg ist ein auf die Erfordernisse des Campus Hagenberg angepasste Qualifizierung. Der erfolgreiche Abschluss dieses Lehrgangs berechtigt zum Studium an den Fachhochschulstudiengängen in Hagenberg. Um die regionale Teilnahme zu erleichtern, wird der Lehrgang als Blended-Learning-Kurs mit eLearning- und Videoconferencing-Anteilen geführt.

Voraussetzungen für den Besuch des Lehrganges: abgeschlossene Lehre oder Fachschule; Internetzugang

Unterrichtszeiten & Studienort: 2 – 3 Abende pro Woche Unterricht am FH Campus Hagenberg. Der Kurs beginnt im Jänner 2008 und endet im Juli 2008.

Kontakt: DI Johann Heinzelreiter, Tel.: (07236) 3888-2001, E-Mail: Johann.Heinzelreiter@fh-hagenberg.at

Information: Nina Kurzmann, Tel.: (07242) 72811-3130, E-Mail: lehrgang@fh-ooe.at

Anmeldung über Web: <http://www.fh-ooe.at/> → Studium ohne Matura



Als **Altbauernobmann** möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und rege Teilnahme an den Veranstaltungen (Altbauernwallfahrt, Altbauerntag, ...) bedanken.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008!

August Pölzl
(Altbauernobmann)

Unterstützung im Alltag

Mobile Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege bieten vielfältige Hilfe

Wer versorgt die Kinder, wenn die Mutter plötzlich krank wird und der Vater zur Arbeit muss? Wer übernimmt während seiner Abwesenheit die Pflege der Mutter? Die Familienhelfer der Caritas für Betreuung und Pflege kümmern sich darum. Die ausgebildeten Fachkräfte unterstützen Familien in schwierigen Situationen. Bei Erkrankung, Arbeitsüberlastung oder Kuraufenthalt der Bezugsperson beispielsweise übernehmen sie deren Aufgaben: von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder.

Das Leben und Wohnen zuhause ermöglichen

Jahrelang hat man zuhause gewohnt, für sich selbst gesorgt, seinen eigenen Haushalt geführt. Im Alter kann das eine oder andere dann oft nicht mehr alleine bewältigt werden. Auch hier bieten die Mobilen Dienste der Caritas wertvolle Unterstützung: Altenfachbetreuer stehen älteren Menschen hilfreich zur Seite – ob bei der täglichen Körperhygiene oder als Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen. Für einfache Pflegeleistungen und Unterstützung im Haushalt kommen auch Heimhelfer ins Haus.

Ein weiteres Angebot der Mobilen Dienste für Betreuung und Pflege ist das Mobile Hospiz / Palliative Care. Ziel ist es, unheilbar Kranke und deren Angehörigen zu unterstützen, damit ein Leben in Würde und ohne Schmerzen bis zuletzt möglich wird. Die Dienstleistungen des Mobilen Hospiz / Palliative Care sind kostenlos.

Qualitätszertifikat für Mobile Dienste der Caritas

Die Mobilen Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege sind zu recht stolz auf ihre Arbeit: Sie erhielten nach einer externen Überprüfung im Februar 2007 ein Qualitätszertifikat, mit dem ihre Leistungen ausgezeichnet wurden. Doch das Zertifikat ist nur ein Meilenstein, nicht das Ziel. Die Teams der Mobilen Dienste überprüfen auch künftig regelmäßig und systematisch, wie sie ihre Qualität zugunsten der Menschen, für die sie arbeiten, verbessern können – die Kunden werden dabei mit einbezogen. So wird eine permanente Weiterentwicklung gesichert und auch weiterhin extern überprüft. „Qualität ist Respekt vor dem Kunden“ so Franz Kehrer, Leitung Mobile Dienste.

Im letzten Jahr wurden in der Gemeinde 20 alte Menschen und Familien von der Caritas betreut.

Wir sind gerne für Sie da! Informieren Sie sich bei:

Altenfachbetreuerin
Maria Temper
0676 / 8776 2565

Kontaktstelle
Herta Grubich
07954 / 2237



ALTENBETREUUNGSSCHULE DES LANDES OBERÖSTERREICH

Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

Petrinumstr. 12/2
4040 Linz
<http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Tel. (0732) 73 16 94
Fax. (0732) 73 16 94-22
e-mail: abs.post@ooe.gv.at

Die Altenbetreuungsschule des Landes Oberösterreich beabsichtigt die Durchführung einer neuen (Anstelle der bisherigen Altenfachbetreuerausbildung)

zweijährigen Ausbildung

Fachsozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit **(inklusive Pflegehilfeausbildung).**

Beginn: 10. April 2008 - Ende: April 2010

Lehrgangsort: SENIORium Perg, Severinweg 5, 4320 Perg.

Am **21. Jänner 2008** wird um **18.00 Uhr** eine für alle Bewerber **verpflichtende Informationsveranstaltung** im SENIORium Perg, Severinweg 5, 4320 Perg abgehalten. Die Veranstaltung findet im Festsaal des SENIORium Perg statt und dient zur Abklärung der notwendigen Einstiegsvoraussetzungen, des Aufnahmemodus, des Ausbildungsablaufs und der Lehrinhalte.

Dir. Dr. Christian Neubauer
Leiter der Altenbetreuungsschule

akad. PL Brigitte Gamsjäger
Dir. der Pflegehilfeausbildung

Neue Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten:
Mittwoch von 8 bis 12 Uhr im Gemeindeamt Pabneukirchen

Telefon: 07265 / 5255 – 15 oder 0664 / 3843152

E-Mail: martha.naderer@o.roteskreuz.at

Die ständig steigenden Aufgaben beim Gesundheits- und Sozialdienst des Roten Kreuzes haben Änderungen notwendig gemacht:

Elfriede Reindl, die bisherige Stützpunktleiterin in Grein und Pabneukirchen übernimmt die bezirksweite Koordination der freiwilligen Sozialdienste sowie des Betreubaren Wohnens.

Neu im Rotkreuz-Team ist **Martha Naderer** aus Bad Kreuzen. Die Altenfachbetreuerin und Sozialberaterin leitet seit Oktober den Stützpunkt Pabneukirchen.

„Die neue Aufgabe beim Roten Kreuz ist eine große Herausforderung für mich. Ich hoffe, dass ich den Menschen in den Gemeinden Pabneukirchen, St. Georgen am Walde, St. Thomas und Rechberg in allen sozialen Fragen bestmöglich zur Seite stehen kann und werde mich um gute Koordination der Sozialen Dienste in unserem Stützpunkt Pabneukirchen bemühen.“



Sozialberatungsstellen sind unabhängig und können als kostenlose, neutrale und vertrauliche Informations- und Beratungsstelle in schwierigen Lebenssituationen Rat und Orientierung bieten.

Sie sind Drehscheibe für alle regionalen und überregionalen Angebote und Dienstleistungen aus dem Bereich Gesundheit und Soziales.

Die Sozialberaterin unterstützt bei Bewältigung von Problemen, begleitet die Menschen auf dem Weg zum richtigen Angebot. Sie klärt den Unterstützungsbedarf, erarbeitet gemeinsam Lösungsmöglichkeiten, hilft bei Antragstellungen und vermittelt bei Bedarf weiterführende Einrichtungen.

Personalaufnahmen beim Sozialhilfeverband Perg

Der **Sozialhilfeverband Perg** führt im Frühjahr 2008 ein Objektivierungsverfahren für laufend erforderliche **Personalaufnahmen** durch.

Am **Freitag, 8. Februar 2008** finden die **Vorstellungsgespräche für Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester /-pfleger** und **Fachsozialbetreuer/in – Schwerpunkt Altenarbeit** (bisher Altenfachbetreuer/in) statt.

Alle Bewerbungen die **bis spätestens 15. Jänner 2008** bei der Geschäftsstelle des SHV Perg einlangen oder bereits vorliegen, werden in das Objektivierungsverfahren einbezogen.

Die **Vorstellungsgespräche für Küchen- und Reinigungshilfskräfte** finden voraussichtlich am **12. März 2008** statt.

Alle Bewerbungen die **bis spätestens 20. Februar 2008** bei der Geschäftsstelle des SHV Perg einlangen oder bereits vorliegen, werden in das Objektivierungsverfahren einbezogen.
Bewerbungsbögen erhalten sie bei der Geschäftsstelle des SHV Perg oder online unter www.shv.perg.at.

Gertrude Scherscher, Sozialhilfeverband Perg

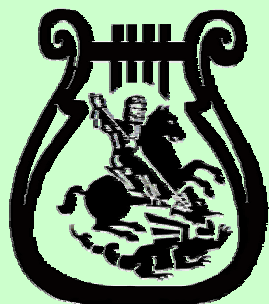
Dirnbergerstraße 11, 4320 Perg

Tel.: 07262/551-327, Fax: 07262/551-399, www.shv.perg.at

17. Musiker - Maskenball

am

26. Jänner 2008



ab 20.00 Uhr
im
Gasthaus Sengstbratl



Es spielen für Sie: ab 20.00 der Musikverein

anschließend

Die Wilderer

Bitte beachten : Nur die Einnahmen der Sektbar gehören dem Musikverein !

Musikschule St. Georgen am Walde

Musikschule St. Georgen am Walde

Musikschule St. Georgen am Walde

Musikschule

Vortragsabend

der Musikschrler

am Mittwoch, **30. Jänner 2008** um **19.00 Uhr**

in der **Musikschule**



Anmeldungen von Musikschülern werden jederzeit in der Musikschule (Tel. 2610 oder Musikschule Grein (07268 / 7355) und im Marktgemeindeamt entgegengenommen.

LANGLAUF - Infos

Nach dem schneelosen Winter des Vorjahres freut es mich besonders heuer schon die ersten Loipen am 17.11. spuren lassen zu können. Bei kräftigem Schneetreiben haben Leimlehner Friedi, Heilmann Franz und ich zwei Wochen vorher die neue Loipenbeschilderung angebracht. Unsere Loipen zählen zur **AKTIVWELT FREIWALD** und werden dementsprechend auch gemeinsam beworben.

Neue Loipenkarten von St. Georgen und auch von den weiteren Mitgliedsgemeinden liegen in den Gewerbebetrieben und am Gemeindeamt auf. Auch zwei 2 x 3 m große Panoramatafeln werden in den nächsten Wochen noch an den Einstiegstellen aufgestellt. Dort hat man auch die Möglichkeit einen kleinen Unkostenbeitrag los zu werden. Ansonsten ist die Loipe immer noch gratis zu benutzen. Die anfallenden Kosten werden dankenswerterweise vom Verein Schorsch mitgetragen. Für unsere traumhaften Loipen ist im wesentlichen Herr Klaus Engelbert, wie schon seit Jahren gewohnt, zuständig. Helfen Sie mit, die Loipen zu erhalten! Es ist keinesfalls selbstverständlich solche Freizeitmöglichkeiten direkt vor seiner Haustür vorzufinden!

DANKE

- **an alle Grundstücksbesitzer**, dass Sie unentgeltlich ihren Grund zur Verfügung stellen
- an alle Wanderer, dass Sie die Loipen nicht als Wanderweg benutzen
- an alle Hundebesitzer, dass Sie die Loipen nicht zum *Äusserln* missbrauchen, und auch als Langläufer keine Hunde auf die Loipen mitbringen
- an alle Loipenbenutzer, dass Sie die Fahrtrichtung (im Uhrzeigersinn) einhalten

BITTE

- an das Gemeindeamt uns weiterhin so tatkräftig wie gewohnt zu unterstützen -
- an alle Langläufer ab und zu einige Münzen in der Panoramatafel zu versenken

Ich wünsche uns einen schönen, langen, unfallfreien Langlaufwinter!
Für Anfragen, Beschwerden und auch Lob - 07954 / 2229, Werner Haider



Der Name „Schorschi“ steht für Nahversorgung in Sachen Sport und Freizeit !

Der Schorschi-Club unter der sportlichen Leitung von Heinz Haider ist der Garant dafür, dass der Schisport in der Almgemeinde in St. Georgen am Walde auch weiterhin bei der Jugend einen hohen Stellenwert einnimmt. Wintersport, Bewegung und Freizeitspaß vereint Schorschi in St. Georgen am Walde. Ob als Hobby-Schifahrer oder als angehender Rennläufer. Alle finden auf der Schorschi-Piste und im Schorschi-Club den nötigen Spaß. Die Schorschi-Rennläufer haben sich in den letzten 10 Jahren zur Hochburg des Alpinen Schisports heraus gemauert. Derzeit betreut der Schiclub rund 40 Kinder und Jugendliche, sieben Schorschis besitzen eine Ausbildung als Lehrwart bzw. Jugendbetreuer.

Weit über die Grenzen des Ortes hinaus ist auch das Schorschi-Rennservice bekannt. Vom Schirennen bis zur Siegerehrung wird ein Komplettservice auf dem Schorschi-Lifthang – und noch dazu alles gratis – geboten. Funkzeitnehmung, Kurssetzung und moderne Pistengeräte tragen zu einer professionellen Rennveranstaltung bei.

Das abendliche Schivergnügen bei Flutlicht auf der Schorschi-Piste wird von Saison zu Saison immer beliebter. „Weg von der Arbeit und kurz auf die Piste!“ Das sagen sich auch viele Berufstätige der Region, welche in St. Georgen am Walde auf dem Schorschi-Lifthang Winter-Frischlufte tanken wollen. Der Vorteil liegt klar auf der Hand. Eine kurze Anfahrtszeit, keine Staus und trotzdem einige Stunden Freizeitspaß. Trotz gestiegener Energiepreise kommt es in der kommenden Schisaison zu keiner Erhöhung der Liftkartentarife.



Vorläufige Schorschi-Termine auf einen Blick:

Sa. 29.12.2007	Ortsmeisterschaft 2007, Start 15 Uhr, Siegerehrung GH Sengstbratl
Do. 03.01.2008	Kinderrennen
So. 06.01.2008	Ortsmeisterschaft Bad Kreuzen
So. 13.01.2008	Strudengaucuprennen Schilift
Sa. 09.02.2008	ASKÖ Bezirksmeisterschaften
Do. 14.02.2008	Hauptschulbezirksmeisterschaften
Sa. 16.02.2008	Ortsmeisterschaft 2008, Start 14 Uhr, Siegerehrung GH Schaurhofer
Fr. 07.03.2008	Gleichmässigkeitsrennen für Vereine
Sa. 08.03.2008	Vereinsmeisterschaft Schorschi +Abschluss Schilift
So. 09.03.2008	Kombilauf RTL- SG Schilift

Das war die Schorschi-Night !

Da ging die Post ab, bei der traditionellen Schorschi-Night, welche den offiziellen Startschuss zur Wintersaison Eröffnung gab. „Die Schorschi-Night-Live steht für gute Musik, Show und Unterhaltung. Dafür investieren wir auch viel Geld“, sagt Schorschiobmann Alexander Sengstbratl, der sich über die gelungene Veranstaltung wieder sehr freut. Die Breakstylers zeigten auf dem Tanzboden akrobatische Tanzeinlagen und die fünfköpfige Coverband Stormix lieferte den perfekten Sound für das fetzige Partyvergnügen. Viele Fotos von Szene1 Reporter und Partyreporter Manfred gibt es im Web: www.schorschi.at



Glück hatte auch die St. Georgenerin Liesa Haider. Sie durfte sich bei der Schorschi-Verlosung über einen Reisegutschein der Raiffeisen-Reisewelt freuen

Spaß im Schnee - Familienschitag 12. und 13.1.2008

Um nur 10 Euro kann eine Familie (alle Personen, die auf der Familienkarte des Landes Oö. angeführt sind) in St. Georgen am Walde, einen ganzen Tag lang Schifahren. Vorverkaufskarten des Landes OÖ liegen bei allen Oö. Raiffeisenbanken auf. „Wir sind Nahversorger, wenn es bei den Familien ums Schifahren geht !“, sagt Schorschiobmann Alexander Sengstbratl.



!!! NEU: Schorschilift Web-Cam !

Damit auch im Internet die notwendigen Stimmungsbilder zu sehen sind, hat Schorschi eine Online-Web-Cam installiert. Gezeigt wird ein Teil des Liftpanoramas. www.schorschi.at

Aktion Flutlichtkarten: Nimm 10 und zahl 9 – Flutlicht-Geschenkgutscheine

Ein ganz besonders sportliches Geschenk: **Nimm 10 und zahl 9 – Flutlicht-Geschenkgutscheine** gibt es im Tourismusbüro St. Georgen am Walde; Tel. 07954/3031

Infos:

Schorschi St. Georgen am Walde, Markt 9
4372 St. Georgen am Walde
Lifttelefon: 07954/26611
Hexenhütte bei Liftbetrieb geöffnet !
Tourismus-Infobüro: 07954/3031-0
FAX: 07954/3030-30
Mail: schorschi@st.georgen.at
www.schorschi.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



**Offenes Feuer
und Licht nie
ohne Aufsicht
lassen!**



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
21.12.2007		14:00	18:00	MA SI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
24.12.2007				Weihnachtsstand mit Friedenslicht	Rotes Kreuz	Kirchenplatz
24.12.2007		23:00		Christmette	Pfarre	Pfarrkirche
26.12.2007		20:00		Jugendball	JUKU	Gh. Sengstbratl
27.12.2007		14:00	17:00	Kegelnachmittag	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.12.2007		14:00		Ortsmeisterschaft 2007	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
31.12.2007		15:00		Danksagung zum Jahresschluss	Pfarre	Pfarrkirche
02.01.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
03.01.2008		10:00		Kinder-Schirennen	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
04.01.2008		18:00	21:30	Riesenschnitzelabend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
05.01.2008		20:00		Neujahrsball (ehem. Arbeiterball)	SPÖ St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
06.01.2008				1. Einzahlung Sparverein "Linden"	Gh. Klaus	Gh. Klaus
06.01.2008				1. Einzahlung Sparverein "Stoabaun-Wirt"	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
06.01.2008				1. Einzahlung Sparverein "Zum Schwarzen Adler"	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
06.01.2008	11:00	14:00		Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
06.01.2008	14:00			Ortsmeisterschaft Bad Kreuzen	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
11.01.2008	13:30			Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Cafe Wiesmüller
11.01.2008	18:00	21:30		Riesenschnitzelabend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
13.01.2008	10:00			Strudengau-Cup	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
13.01.2008	11:00	14:00		Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
17.01.2008	14:00			Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
18.01.2008	14:00	18:00		MA SI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
18.01.2008	18:00	21:30		Riesenschnitzelabend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
19.01.2008	09:00			Polaritätsmassage	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
19.01.2008	20:00			Kameradschaftsball	Kameradschaftsbund	Gh. Sengstbratl
20.01.2008	18:00	21:30		Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
25.01.2008	18:00	21:30		Riesenschnitzelabend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
26.01.2008	20:00			Musiker-Maskenball	Musikverein	Gh. Sengstbratl
27.01.2008	11:00	14:00		Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
30.01.2008	19:00			Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
31.01.2008	14:00			Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
31.01.2008	18:00	21:30		Mangiare-Mangiare - Italienisch essen am laufenden Band	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
01.02.2008	18:00	21:30		Riesenschnitzelabend	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
02.02.2008	18:00	21:30		Mangiare-Mangiare - Italienisch essen am laufenden Band	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
02.02.2008	20:30			Siemandlball (Maskenball)	SPÖ St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
03.02.2008	11:00			Sto`supp`n - Sonntag	Gh. Klaus	Gh. Klaus
03.02.2008	14:30			Kinderfaschings-Umzug	DSG Union St. Georgen/W.	Schulparkplatz
04.02.2008	19:00			Rosenmontagsgschnas des Braustammtisches	Braustammtisch	Gh. Sengstbratl, Stadl
05.02.2008				Senioren - Faschingsgaudi	Seniorenbund	Gh. Sengstbratl
05.02.2008	19:00			Holzschuhball	Gh. Klaus	Gh. Klaus

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
07.02.2008		19:00		Eisstockschießen	Schorschi - Club	Eisbahn
08.02.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Cafe Wiesmüller
09.02.2008		14:00		ASKÖ Schi - Bezirksmeisterschaft	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
13.02.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
13.02.2008		19:30		Konzert "Sounds of Percussion" (Klasse Thomas Maier)	Musikschule	Musikschule
14.02.2008		10:00		Hauptschule-Bezirksmeisterschaften	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
14.02.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
15.02.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
16.02.2008		14:00		Ortsmeisterschaft 2008	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
22.02.2008		20:00		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
23.02.2008		19:30		MTB - Granitbeisser-Abschlusstreffen (geschlossene Veranstaltung)	Schorschi St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
24.02.2008		09:00		Jahreshauptversammlung	Imkerverein	Gh. Klaus
24.02.2008		09:00		Männertag	Kath. Männerbewegung	Pfarrheim
24.02.2008		14:30		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
28.02.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.02.2008		20:00		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
01.03.2008		07:00		Schi-Abschlussfahrt	Schorschi - Club	Lackenhof
01.03.2008		09:00		5 Elemente Kochen	Eltern-Kind-Zentrum	Schule
01.03.2008		20:00		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
07.03.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Cafe Wiesmüller
07.03.2008		18:00		Gleichmässigkeitsrennen für Vereine	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
07.03.2008		19:30		Jahresvollversammlung	Freiwillige Feuerwehr	Gh. Klaus
08.03.2008		18:00		Vereinsmeisterschaft Schorschi + Abschluss Schilift	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
08.03.2008		20:00		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
09.03.2008		10:00		Kombilauf RTL - SG	Schorschi - Club	Schilifhang St. Georgen/W.
09.03.2008		14:30		Theateraufführung "Power Paula"	Volksbühne St. Georgen/W.	Pfarrsaal
13.03.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
14.03.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
14.03.2008		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
22.03.2008		10:00		Ostereier-Suchen	Naturfreunde	Schanzberg
23.03.2008		20:00		Hasenball	Fopa - Club	Gh. Sengstbratl
26.03.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
27.03.2008		14:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
04.04.2008	27.04.2008			Alles was Flügel hat... Spezialitätenwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
04.04.2008	06.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
04.04.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Cafe Wiesmüller
04.04.2008		20:00		Jahreshauptversammlung	Rotes Kreuz	Gh. Zum schwarzen Adler
06.04.2008		07:15		Jahreshauptversammlung	Kameradschaftsbund	Gh. Sengstbratl
11.04.2008	13.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
11.04.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
18.04.2008	20.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
20.04.2008		14:00		Frühlingstanz	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
21.04.2008		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
24.04.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
25.04.2008	27.04.2008			Schnitzl - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
27.04.2008		09:30		Georgi-Ritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
27.04.2008		14:00		Frühjahrsübung	Rotes Kreuz	St. Georgen am Walde
01.05.2008		09:00		Erstkommunion	Pfarre	Pfarrkirche
01.05.2008	31.08.2008	18:00	23:00	jeden MITTWOCH Grillabend in der Sterzhütte	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
03.05.2008		08:00	12:00	Feuerlöscher - Überprüfung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
04.05.2008		09:30		Florianimesse	Freiwillige Feuerwehr	Pfarrkirche
04.05.2008		14:00		Muttertagsfeier	SPÖ St. Georgen/W.	Gh. Klaus
07.05.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
08.05.2008				Senioren - Wallfahrt	Seniorenbund	Stift Admont
09.05.2008	08.06.2008			Spargel- & Lammwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
09.05.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
12.05.2008		10:00		Bauernmarkt	Bauernbund St. Georgen/W.	Winterstützpunkt
18.05.2008		09:30		Jubiläumstrauungen	Pfarre	Pfarrkirche
18.05.2008		13:00		Frühlingswanderung (klein Kanada, 13.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Klein Kanada
23.05.2008				Konzert Don-Kosaken-Chor	Kulturausschuss	Pfarrkirche
24.05.2008	25.05.2008			Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
24.05.2008				Reiterpassprüfung	Verein der Islandpferdefreunde	Reit-Campus St. Georg
29.05.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
31.05.2008		21:00		Jägerstammtisch	Jägerschaft	Gh. Sengstbratl
06.06.2008	08.06.2008			Steak - Spezialitäten (mittags und abends)	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
06.06.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
07.06.2008				Landeswandertag	Seniorenbund	Maria Schmolln
08.06.2008		09:00		Pfarrfest	Pfarre	Pfarrgarten
10.06.2008	06.07.2008			Pizza * Pasta * Pesce - Fisch-& Italienspezialitätenwochen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
13.06.2008		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
18.06.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
19.06.2008		19:00		Schulschluss-Konzert	Musikschule	Musikschule
20.06.2008		20:00		Sonnwendfeuer	Naturfreunde	Wetzler Sandgrube
21.06.2008		10:00		Firmung	Pfarre	Pfarrkirche
21.06.2008		20:00		Sonnwendfeuer	ÖVP St. Georgen/W.	Schanzberg
22.06.2008		07:30		Senioren - Gottesdienst	Seniorenbund	Pfarrkirche
26.06.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
28.06.2008	29.06.2008			Fahrtreffen	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	
28.06.2008				Marschwertung mit Bezirksmusikfest in Mauthausen	Musikverein	Mauthausen
29.06.2008		09:30		Rot-Kreuz-Messe	Rotes Kreuz	Pfarrkirche
29.06.2008		13:00		Gebietswanderung	Seniorenbund	Ebenedt
04.07.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
06.07.2008				15 Jahre Mühlviertler Alm	Mühlviertler Alm	
06.07.2008		08:00		Tag der Blasmusik	Musikverein	Marktplatz

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
16.07.2008				Tagesausflug	Seniorenbund	Fahrt ins Blaue
25.07.2008	27.07.2008	12:00		Bergwanderung (12.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Wilder Kaiser
30.07.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
31.07.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
01.08.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
01.08.2008		21:00		Jägerstammtisch	Jägerschaft	Gh. Sengstbratl
09.08.2008		21:00		Trophäenschau der Jägerschaft	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl, Sterzhütte
12.08.2008	15.08.2008			Ausflug	Seniorenbund	Tschechien
23.08.2008				Harucksteiner Pferdefest	Verein der Islandpferdefreunde	Reit-Campus St. Georg
28.08.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.08.2008	31.08.2008			MTB - Granitbeisser-Marathon	Schorschi St. Georgen/W.	Schanzberg
29.08.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
30.08.2008	31.08.2008	14:00		Almwanderung (14.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Laussa-Alm
05.09.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Stoabaun - Wirt
07.09.2008		08:30		Bauernmarkt	SPÖ St. Georgen/W.	Kirchenplatz
07.09.2008		11:00		Erdäpfelfest	ÖVP St. Georgen/W.	
09.09.2008				Herbstwanderung	Seniorenbund	Waldhausen
10.09.2008				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
13.09.2008		08:00	20:00	Feuerwehr-Ausflug (Wanderung)	Freiwillige Feuerwehr	St. Georgen am Walde
17.09.2008				Bezirkswandertag	Seniorenbund	Klam
19.09.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
20.09.2008	21.09.2008			Wandertag Königswiesen (Gruppenmeldung)	Naturfreunde	Königswiesen
21.09.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
21.09.2008		11:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
25.09.2008		19:00		Senioren - Sport-Kegeln	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
26.09.2008		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
26.09.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
26.09.2008		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
28.09.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
01.10.2008	30.04.2009			jeden 2. FREITAG im Monat Tarock - Runde (Okt. - April)	Gh. Klaus	Gh. Klaus
03.10.2008		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Stoabaun - Wirt
03.10.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
04.10.2008		18:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
05.10.2008				Mühlviertler Alm Erntedankfest	Mühlviertler Alm	Schönaun
05.10.2008		08:00		Familienwandertag (8.00 Sengstbratl)	Naturfreunde	durch's Katzennest nach Henndorf
05.10.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
05.10.2008		11:00		Knödelessen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
10.10.2008		18:00	21:30	Ripperlessen	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
12.10.2008		11:00	14:00	Brunch	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt

In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at>, unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren. Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.



Das Engagement beim Bau des SOS-Kinderdorfes in Rechberg ist sehr vielfältig

Dass bei der Errichtung des SOS-Kinderdorfes in Rechberg auf die tatkräftige Unterstützung des gesamten Bezirkes Perg „gebaut“ werden kann, wird immer wieder auf die unterschiedlichsten Arten unter Beweis gestellt. Neben den vielen Unternehmen, die sich mit der Lieferung von Materialien und Gerätschaften sowie der Bereitstellung von Arbeitskräften in das Projekt einbringen, lassen sich die regionalen Vereine und viele Privatpersonen immer wieder neue Spendenaktionen und Hilfeleistungen einfallen.

Bau schreitet zügig voran

Seit Mitte März diesen Jahres wird gebaut. Danach herrschte reges Treiben auf der Baustelle. Immer wieder wurde neues Material geliefert, die Fundamente betoniert, Wände aufgestellt und Rohre verlegt. Errichtet werden zwei Familien-Doppelhäuser und ein Gemeinschaftshaus, die bis zu 22 Kindern ab Herbst 2008 ein neues Zuhause bieten sollen.



Nach rund 20 Wochen Bauzeit wurde im Sommer 2007 der letzte Dachbogen der drei Doppelhäuser betoniert. Das Grundgerüst des elften österreichischen SOS-Kinderdorfes ist somit fertig gestellt. Gefeierte wurde dies mit der Gleichfeier am 7. September 2007.

Hoher Besuch und hohe Auszeichnung

Von den Baufortschritten überzeugte sich Mitte Juni auch der Präsident von SOS-Kinderdorf International, Helmut Kutin. Bei einem Kurzbesuch zeigte er sich von der Gemeinde Rechberg, der Architektur sowie dem zügigen Verlauf des Projekts begeistert und dankte den Initiatoren des Projekts für Ihre großartigen Leistungen. Zum Abschluss der Besichtigungstour kündigte Präsident Kutin an, zur Eröffnung im Herbst 2008, wieder nach Rechberg zu kommen.

Mitte November erhielt der Verein „Wirtschaft für Mühlviertler SOS-Kinderdorf“ von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Familienreferent LHStv Franz Hiesl den diesjährigen Familienoskar des Landes OÖ. „Wir möchten Kindern, denen es in ihrem bisherigen Umfeld nicht so gut geht, ein neues Zuhause schaffen. Dieses ehrgeizige Ziel ist aber nur mit Hilfe vieler Sponsoren und Spender erreichbar. Deshalb gebührt dieser Preis vor allem den bisherigen Unterstützern. Nur dank Ihnen kann unsere gemeinsame Vision Wirklichkeit werden!“, stellte Vereins-Obmann Mag. Götzl den Grundgedanken des Projekts erneut in den Vordergrund.

Unser aller Mithilfe ist gefragt

Rund 60 Sponsoren und 500 Spender machten die Realisierung des Projekts bisher möglich. Dank Ihnen kann 20 Jahre nach dem Tod des Gründers der SOS-Kinderdörfer, Hermann Gmeiner, seine Idee für eine bessere Zukunft der Kinder im Mühlviertel fortgeführt werden. Seien es der Verkauf von Kräutersackerl der Goldhaubengruppen, um sich am Ankauf des Grundstücks zu beteiligen, der Arbeitseinsatz der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes, um die Baustelle winterfest zu machen, der Kauf von den speziell gestalteten Weihnachtskarten, der Verkauf von Lebkuchenhäusern durch die regionalen Bäcker oder Geburtstagsfeiern, Kunst-Auktionen, Konzert- und Adventabende, deren Erlöse dem Projekt zugute kommen. Getreu dem Motto „Gutes tun ist leicht, wenn viele helfen!“, ist JEDER aufgerufen, entsprechend seinen persönlichen Möglichkeiten einen Beitrag zu leisten.

Für das Projekt wurde bei der Raiffeisenbank Rechberg ein eigenes Spendenkonto eingerichtet (KtoNr: 409.508, BLZ 34.777). Alle Einzahlungen, die darauf getätigt werden, werden zu 100% für den Bau bzw. Betrieb des neuen SOS-Kinderdorfes in Rechberg eingesetzt.

Das SOS-Kinderdorf ist ein lebendiger Ort, in dem Kinder Geborgenheit, Zuneigung und Vertrauen erfahren und von der SOS-Kinderdorf-Mutter liebevoll umsorgt werden. Helfen auch Sie mit, ein solches neues „Dahoam“ zu bauen!

Informieren Sie sich über das Projekt auch auf <http://dahoam.rechberg.at!>

Weitere Infos:

Mag. Elisabeth Aigner-Mühlehner, SOS-Kinderdorf Rechberg, Kommunikation/PR-CSR, Technologiepark 17, 4320 Perg
Tel.: 07262/9396-3310

Reinhold Kapusta, SOS-Kinderdorf Rechberg, Projektleiter, Technologiepark 17, 4320 Perg, Tel.: 07262/9396-3311
E-Mail: rechberg@sos-kinderdorf.at

Online – Telefonbuch in der Gemeinde-Internetseite

In der Gemeinde-Homepage www.st.georgen.at wurde ein **Online-Telefonbuch** integriert. Hier können Sie direkt nach Eintragungen von **Personen und Firmen aus St. Georgen am Walde suchen**.

Der Link „**Telefonbuch extern**“ befindet sich auf der **Startseite** links.

www.tb-online.at

Wirtschaftsplattform St. Georgen am Walde

Heimische Unternehmer gründeten die überparteiliche „Wirtschaftsplattform“. Der Gedanke der Gründer: „Wir wollen gemeinsam etwas bewegen und den guten Wirtschaftsstandort mit seinen Produkten und Leistungen in der Gemeinde und der Region präsentieren.“

Weitere Informationen unter: **www.wirtschaftsplattform.eu**



!!! GESCHENK-IDEE !!!
Einkaufsmünze
St. Georgen am Walde



Der **Arbeitskreis „Wirtschafts- und Arbeitsraum St. Georgen am Walde“** beschäftigt sich unter anderem auch mit Fragen der Nahversorgung, der Wirtschaftsentwicklung, des Kaufkraftabflusses und ähnlichen Themen. Vieles davon ist im Zukunftsbuch St. Georgen am Walde festgehalten.

Über 40 Unternehmer aus St. Georgen am Walde beteiligten sich am Aufbau und der Einführung des Münzsystems. Ein wichtiges Ziel ist, durch eine weite Verbreitung der Einkaufsmünzen Kaufkraft an St. Georgen am Walde zu binden. **Wem der Erhalt einer funktionierenden Nahversorgung im Ort ein Anliegen ist, kann dies durch die bewusste Verwendung der Münzen gezielt unterstützen.**

Die Einkaufsmünzen sind bei der **Raiffeisenbank** und der **Sparkasse** sowie im **Papierfachgeschäft/Trafik Windhager** erhältlich.



Die 10-Euro Münzen können spesenfrei erworben und bei den St. Georgener Betrieben auch wieder eingelöst werden.



Franz Hochstöger
(Lokale Agenda 21, Arbeitskreis: „Wirtschafts- und Arbeitsraum St. Georgen am Walde“)

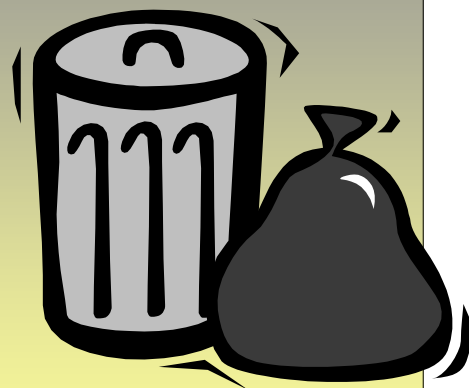
Die Marktgemeinde verwendet die Münzen für die Familienförderung. Bgm. Leopold Buchberger sagt DANKE an den Arbeitskreis Wirtschaft, Agenda 21, an DI.Dr. Franz Hochstöger, alle Beteiligten und wünscht sich eine konstruktive Zusammenarbeit mit der unabhängigen Wirtschaftsplattform. V I E L E R F O L G !

Abfallkalender 2008

Sammeltag: **Mittwoch**

Intervall: **6-wöchentlich**

02. Jänner	30. Juli
13. Februar	10. September
26. März	22. Oktober
07. Mai	03. Dezember
18. Juni	14. Jänner 2009



ACHTUNG! Die Müllsäcke dürfen erst am Vortag hinausgestellt bzw. zur Sammelstelle gebracht werden. Auf oder neben den Mülltonnen gelagerte Müllsäcke, die nicht vom Gemeindeamt ausgegeben wurden, werden von der Abfallabfuhr nicht mitgenommen!

Mobile Alt- und Problemstoffsammlung

(die Gebühr ist in der Müllabfuhrgebühr inbegriffen)

Sammeltag: **Freitag, 14.00 - 18.00 Uhr**
Intervall: **4-wöchentlich**

18. Jänner	09. Mai	29. August
15. Februar	06. Juni	26. September
14. März	04. Juli	24. Oktober
11. April	01. August	21. November
		19. Dezember

Notar - Amtstage 2008

von **Dr. Herbert Gradl**, 4360 Grein, Hauptstraße 33 (Tel. 07268/236 oder 7010)

von **9.30 bis 11.00 Uhr**
im **Marktgemeindeamt** (jeweils Dienstag)

22. Jänner	22. April	Juli kein Amtstag!	21. Oktober
Feb kein Amtstag!	20. Mai	August kein Amtstag!	18. November
11. März	17. Juni	16. September	16. Dezember

Diese Termine können auch in der *Gemeinde – homepage* www.st.georgen.at unter Gemeindeamt / Amtliche Termine abgerufen werden.